

Register

zum

16ten Bande des Westfäl. Anzeigers.

(Die erste Zahl zeigt die Nummer des Stückes, die zweyte die Seitenzahl, B. die Beilage zu der Nummer, das Zeichen *) die Anmerkung an, und f. winkt auf die Ausführlichkeit der Abhandlung hin).

A.

- Aberglaube**, Beispiele vom, sonderbare Mittel gegen die Gicht, gegen Viebbeherungen ic. 1, 14 f. 12, 191. 192.
 — von Schatzgräbern zu Lippstange, 10, 154 f. zu Bielefeld, 22, 350.
 — in Ostfriesland, 25, 393. In Herford 2, 27 f.
Ackerbau, Fortschritte desselben in Westfalen seit 15 Jahren, 37, 586 f. Hauptregeln zur klugen und ergiebigen Führung desselben, 37, 586 f. 44, 692 f.
Advocatenpraxis der Staatsdiener, über, 29, 475 f.
Aldegrevier, des Kupferstechers Heint., aus Soest Stücke, als Aëra Solvia u. s. w. werden in Paris vorzüglich geschätzt, 50, 793.
Altenberg, die prächtige altgothische Kirche zu — wird erhalten, 1, 13 f. 18, 273 f. Verzechniß aller Grafen und Fürsten, die in der. ruhen, 18, 277 f.
Alter, Beispiele von einem hohen, 11, 173.
Altzelle, Kloster in Emsachsen, Begräbnißort der Churfürsten, 18, 276.
Anekdote, 14, 222 f.
Armenversorgungsanstalten, f. Düsseldorf, Hamm.
Arzt, Unterscheidungszeichen des wahren — vom Quacksalber, 42, 658 f.
 — Maßregeln bey der Wahl desselben, 42, 659.
 — Man muß von demselben nicht zu viel erwarten, 42, 662. Man muß ihn gebrauchen, 42, 663.
Auctionator, der sehr partheiische, 19, 303.
Aufsicht der männlichen und weiblichen heranwachsenden Jugend ist erforderlich, 48, 765 f.
Aufzüge der Schützencompagnie, Satyre über die, 7, 103. f. Schützencompagnie.

B.

- Bacon's** Grundriß einer Geschichte u. Erdbeschreibung der preuß. Staaten herabgesetzt, 2, 20.
Baumdieberey, Mittel zur Verhütung der — in Gärten und Anlagen, 46, 729 f.
Begräbniß der Verstorbenen in den Kirchen, geschieht dennoch zu Drolshagen, 15, 238 f.
Beherrscher, f. Fürsten.

- Belehrung und Warnung** eines Pfarrgeistlichen des zerstückelten Münsterlandes, Intoleranz, die in diesem klein. Catechismus herrscht, 23, 360 f.
Benzenberg, Hr. Past. — zu Schöller biblische Entdeckungen. 12 B. 28 St. Inhalt, 11. B.
 — Prof., Rede bey der Eröffnung des Lyceums in Düsseldorf, 11, 161 ff.
Berg (Herzogthum) statistische, staatswirthschaftliche Bemerkungen über das, 32, 501 f. Ueber Verwendung der Klostergüter in diesem Lande, 25, 395 f. Ueber die ehemalige Toleranz zwischen Lutheranern und Reformirten, 27, 424 f.
Lenzen, Düsseldorf, Eberfeld, Rhade vorm Walde ic.
Beispiele, gute, von der Achtung gegen e. Schul-lehrer, 21, 335. Von der Jubelfeyer eines Schullehrers, 48, 759 f. Von Redlichkeit, 23, 365. Von Lebenserrettung eines Knaben, 29, 473 f. Von der Klugheit einer Frau, 32, 511. f. Industrie.
 — böse, der Mörder B. H. B. Edlner, 1, 1 f. Von der Spielucht eines Schneiders, 25, 396. Von Thierquälerey, 25, 398. f. Intoleranz.
Blattern, f. Schutzblättern.
Bleichen, Mittel, rohe Leinwand und Cattun wohlfeil zu, 50, 799.
Blutstinken, Anfrage, wie sie zu behandeln? 19, 303 f.
Bonaparte, Kaiser, f. Franzosen.
Bracht, Canonicus, dessen calligraphische Vorschriften empfohlen, 27, 432.
Brandbriefe, die Ertheilung der — wird verboten, 43, 683. 84.
Braunwein, Vorschläge zur Verbeß. des, 1, 6 f.
 — brennen, ist es einzuschränken? 24, 371 f.
Breckerfeld, Bürgerschule zu, 41. B.
Brortermann, Dichter, Bitte, den litterarischen Nachlaß desselben betreffend, 44, 703.
Bücher. Das gelehrte Westfalen, zu demselben werden unterstützende Beiträge gewünscht, 2, 32. Die Herausgabe dieses Werks wird gewünscht, 30, 479.
S. Ehrenberg, Holtzhaus, Lenzen, Matern, Raßmann.

Bücheranzeigen.) 1. B. 7. B. 23 B. 26,
Bücherankündigungen, 416. 27. B. 33 B. 37. B. 39. B. 41. B. 43. B. 45.
B. 48. B. 50. B.
Busch, Consist.-Rath, Catechismus der Christl. Lehre
wird angekündigt, 43. Extrabl.

C.

Candidatexamen, zur Vertheidigung eines ge-
wissen, 13, 203 f.
Cathago, Bemerkungen aus der Geschichte von, 7,
121 f.
Chausseebau, Bemerkung über den — zu Mettmann
nach Düsseldorf, 12, 190 f. f. Wegebau.
Christenthum, ächtes und Schein-, 5, 75 f.
Cicero, f. Martyni.
Cirkel, f. Quadratur.
Cleve und Berg, die Herzogthümer, mit einander
in Rücksicht der Toleranz verglichen, 41, 652 f.
Coessfeld, Feyer des tausendjährigen Jubiläums we-
gen des wunderthätigen heil. Kreuzes zu — angekün-
digt, 40, 632 f.
Concert in Verbindung mit einem Ball ist etwas Un-
gereimtes, 7, 112. Ueber die Pausen in den Concer-
ten, 26, 413 f.
Consistorialräthe, wie viele hat die Gräffsch. Mark
gehabt? 45, 711 f. Vorschläge zur Aufhebung eines
populären und gelehrten Consist.-Raths, 45, 714 f.
Controverspredigt, über die — im Wupperthal
im Bergischen, 27, 424 f.
Coq, Le, wie seine Charte aufs beste zu verwahren?
21, 335.
Creditiren, daß, der Kaufleute ist schädlich, 28, 445 f.

D.

Deutschland, über —'s Unterjochung durch die Ad-
mer und nachherige Verfassung, 7, 123 f.
Dicken (Emmo) ist von Emmius (Ulbo) verschieden,
2, 22.
Diebesbande, in der Gegend von Stadtberge ent-
deckt, 36, 576.
Diebstahl an Bäumen ic., f. Baumdiebe.
Dompfaffen, f. Bluffsinken.
Dortmund, drohiger Beyname dieser Stadt, 31, 496.
Vereinigung der Protestanten daselbst, 50, 796.
Düsseldorf, Kopfsteuer daselbst eingeführt, 4, 64.
Erziehungsanstalt für junge Frauenzimmer das. 5, 67
f. Nachricht von der Eröffnung des Lyceums das. 6, 81
f. f. oben Wenzberg. Eröffnung des bergischen
Nationaltheaters das. 7, 113. Vaterlandssinn, das.
im Schauspielhause bewiesen, 12, 181 f. Fortgang
und Festigkeit der Armenversorgungsanstalt daselbst,
26, 412 f.

E.

Ehe eines Catholiken mit einer Nichtcatholikin wird
noch sogar als sündlich und gefährlich dargestellt, 23,
360 f.
Chr'u, über dies Wort, 22, 351 f.
Ehrenberg's, Fr., Neben an gebildete } Bruchtheil.
Frauenzimmer. } im Auszuge
— das Schicksal } der n. a. d.
— Neben über wichtige Gegenstände ic. Bl. 21. B.
Eichelberg, Frau, (zu Dortmund) wird nach Düssel-
dorf berufen, 5, 70 *).

Einquartierung, Beantwortung der Frage: Wie-
halb Magistratspersonen, Prediger und Schlichter
von derselben frey sind? 47, 743 f. f. Lippstadt.
Elberfeld, wider die daselbst versuchte Errichtung ei-
nes Nationaltheaters, 19, 289 f.
Elementarschulen, Lehrbücher für die, 34, 529 f.
35, 545 f. 36, 561 f.
Emheldie, Stifterin des Stifts zu Meschede, 11, 175.
Emmo, (Dicken)) sind 2 verschiedene Personen
Emmius, (Ulbo)) und Gelehrte, 2, 22.
Entspringungen, Beispiele von, 11, 175. 29, 460.
Erfindungen, physikalische, in den letzten Jahrzeh-
ten, 11, 163 f. Montgolfiers Erfindung einer
Wasserhebungsmaaschine, 29, 463 f. f. Schnellschu-
ben und Papier.
Erklärung, lehrreiche, der öffentl. Andacht-
übungen, Gebrauche ic. Diese Schrift wird em-
pfohlen, 4, 53.
Erntertrag, über, 6, 89. Entertrag in einer
Gegend des Hellwags, 33, 526.
Erziehung, Verbesserung der, in Rücksicht der her-
anwachsenden, und der Schule und dem Religionsun-
terricht erwachsenen Jugend, 48, 765 f.
f. Töchter.
Execution vor dem Zahlungstermin, 40, 637.

F.

Fabel: der Adler, die Gule und der Wolf, eine Ab-
bildung der Tagesgeschichte, 41 B.
Fabriken, f. Dorf; Länderscheid.
Fehr, Prof. zu Münster, sein Kunstkabinet, 34, 540.
Fenerungsmaterialien, Vorschläge zur Ersparung
der, 51, 812.
Fieber, kaltes, Aberglaube, daß es sich abschreiben
lasse, 25, 393.
Firniß, Aufforderung, einen gewissen — betreffend,
19, 302.
Forstwesen, Wunsch nach einer Anweisung zum An-
bau mit Birken und Föhren, 15, 233 f.
Franzosen, ihre neuerlichen Siege sind nicht so sehr
staunenswürdig, 9, 140 f.
Französische Namen, Wunsch, solche im täglichen
Umgang abzuschaffen, 7, 112.
Frau, Beispiel von der Klugheit einer, 32, 511.
Frauenzimmer, Erziehungsanstalt für junge — in
Düsseldorf, 5, 67.
Freese, Kammerath, Beschreibung von Ostfries-
land. 1. Theil kurz beurtheilt, 2, 23.
Friedrich II., König von Preußen, seine Siege sind
größer, als die des Kaisers Bonaparte, 9, 141.
Fröndenber, Vereinigung der protest. Schulen das.
51, 808.
Fürsten, daß es ihnen beim ersten Willen unmöglich
ist, ganz ihre Unterthanen glückl. zu machen, 25, 389 f.

G.

Gall, D., sein Besuch der Thierarzneysschule zu Mün-
ster, 34, 539 f.
Galvani, Prof., seine Entdeckung, 11, 168 f.
Gaudreien, das, in der Gegend von Venlo, 38,
605 f.
Gastgebote, etwas über, 13, 193 f.
Gedichte, f. Fabel, Krummacher u. Naßmann.
Geiler von Kaisersberg, f. Schilderung vom Be-
such der Gottesverehrung im 15ten Jahrh. 12, 179.

Geldstrafen, wider die, 33, 513 f.
 Gemählde, schönes, zu Dresden von Caracci, Kupferabdruck davon, 17, 268 f.
 Genie antworten, kurze, 21. B. 37. B. 37. B.
 Geographie, gutes Verfahren beim Unterricht in der, 25, 399.
 Gerechtigkeitspflege, s. Justitia.
 Gesangbücher. Bitte, die Gesangbuchsgeschichte der Lutheraner im Vergleich betreffend, 3, 48.
 — zur Geschichte dieses Gesangbuchs, 19, 295 f.
 — das neue berg. Gesangbuch wird in 2 reformirten Gemeinden eingeführt, 28, 443 und).
 f. Herold.
 Geschmach, Beispiel vom schlechten — bey einer Todesanzeige, 3, 46.
 Gesehe,) gute, das Glück der — in einem
 Geseßgebung,) Traume, 25, 385.
 Gevelsberg, Vereinigung der protest. Schulen das. 50, 798.
 Gewerbe, ob eine Einschränkung derselben für Stadt- und Landbewohner zulässig sey? 24, 369 f.
 Gluckshube, Betrachtungen bey einer, 45, 715 f. f. Lotro, Spiel.
 Gottesverehrung, öffentliche, alte und neue Zeit in Rücksicht derselben, 12, 177 f. f. Predigt, Religionsgebräuche.

H

Hamn. Dank an die Stifter des Armen- und Arbeitshauses das. 17, 263 f. Nachricht über den guten Fortgang dieser Armenversorgungsanstalt das. 49, 769. und 50, 785.
 Handlungsnachricht, die Schiffahrt in der Ostsee betreffend, 48, 767.
 Hattlingen, Wunsch, daß das dasige Lyceum eine Bürgerschule werden möge, 29, 462.
 Hebamme, ungeschickte, in Hörde, 23, 367.
 Hecla, (Berg) i. Hölle.
 Herdecke, der Verfall der Woll- oder Tuchmanufaktur das. 22, 346 f. Entgegnung deshalb, 38, 581 f.
 Herold's heiliger Kirchengesang ist einzuführen erlaubt worden, 9. B. Empfehlung dieses katholischen Gesangbuchs, 15, 235 f.
 Herschede, Polizey, 51, 809.
 Hochzeiten, große, u. Ehenhochzeiten sind zu mißrathen, 12, 193 f.
 Hölle, wo ist der Eingang zu derselben? 4, 62 f.
 Hörde, Mäße wegen des Verfalls des Kirchthurms u. des Pastorathauses das. 25, 398.
 Holtzhaus, Corrector, neues A B C Buch und kleines Buchstabier- und Lesebuch, 27. B. Derselben Lebensbeschreibung Luthers, 31. B. Empfehlung dieser Schrift, 43, 687.
 Hornvieh stirbt von den Blättern des Larholz Eibenbaums, 40, 633 f.

J

Jever, (Herrschaft) Zahl der 1805. Getrauten, Gebornen, Gestorbenen, Confirmirten ic. 19, 299 f.
 Industrierte, Beispiel von, 2, 29. 3, 42. 22, 346 f. f. Leichlingen.
 Intoleranz, Bessp. von, in einer kleinen kathol. Schrift, 23, 360 f.
 — im Wuppertal im Herzogth. Berg, 27, 424.
 Jubelfest, Schullehrer-, zu Warenholz, 48, 759.

Jubiläum, tausendjähriges, s. Coesfeld.
 Jugend, männl., Wunsch, daß, wenn solche der Schule und dem Religionsunterricht entwachsen ist, unter einer besondern Aufsicht stehen möge, 48, 765 f.
 Justitia, Leichenrede bey der dereinstigen Beerdigung derselben, 47, 737 f. 48, 753 f.

K

Kalkreuth, Graf von, Dankabschiedsadresse an die Vaterbörner, 22, 345 f.
 Kindlinger wird Archivar des Fürsten von Nassau-Oranien, 32, 511.
 Kirchenbesuch, ob wider den Nichtkirchentum der Vornehmen zu predigen? 46, 734. f. Gottesverehrung.
 Kirchenmusik, Mäße der gewöhnl., 17, 270 — 72.
 Klauenbarg, Beschreibung dieses Hügel's bey Menden, 35, 551 f.
 Klingers Betrachtungen und Gedanken über verschiedene Gegenst. 2 Stellen aus diesem Buche 35, 553 f.
 Klöstergüter, Beispiele von guter Verwendung derselben, 17, 269 f. Wie sie im Herzogthum Berg verwandt werden? 25, 395.
 Korf, Gebr., Beweise von ihrer Kunstgeschicklichkeit, 1, 11 f.
 Kriegesgeschichte, über die — uns. Zeit, 9, 140 f.
 Kronenbergerweg, der, 14, 223 f.
 Krug, Leop., Unrichtigkeit in seinem Abriß der neuesten Statistik des preuß. Staats, Ostfriesland betreff. 2, 13.
 Krummacher, A. F., die Kinderwelt. Deegen's Beurtheilung dieses treffl. Gedichts, 36, 565 f. u. 39. B. vergl. mit 11. B.
 Kuppoden, f. Schußblättern.

L

Landbau, s. Ackerbau.
 Lavoisier, f. chemische Entdeckungen, 15, 169.
 Lebensrettung, Beispiel von der — eines Knaben, 29, 473 f.
 Lehrbücher, über gute — in Elementarschulen, 34, 529 f. 35, 545 f. 36, 561 f.
 Leichenbegleitungen. Uebertretungen des Verbots der, 21, 322.
 Leichenereimonien im Süderlande, 14, 212.
 Leichenpredigten, ob sie zur Beförderung der Moralität viel beitragen? 14, 212 f. Wunsch, daß den Predigern die durch die Leicheneinholungen zuwachsenden Ausfälle ersetzt werden mögen, 13, 368.
 Leichenrede, eine, f. Justitia.
 Leichenträger, daß sie Geld nehmen, ist unhonnet, 35, 556 f.
 Leichlingen, Baumwollenspinnerey daselbst angelegt, 2, 29.
 Leidende, erfreuliche Nachricht für Chyrurgisch — 1, 13. 14.
 Leuzens, Hofr., Beiträge zur Statistik des Herzogth. Berg. Inhalt und Empfehlung dieser Schrift, 27, 429. 30, 480.
 Lesebuch, gutes, für Schulen von Wilmfen, empfohlen 40, 638. f. Wilberg.
 Lichtenborn, das im July 1805. daselbst ausgebrochene Feuer, 19, 301 f. 24, 380 f.
 Linden Schmidt, Ehre diesem Wunderdoctor! 41. B.

Lingen, Graffsch., Nachricht, die Cantoneinrichtung u. Vertheilung der Regierung das. betreff. 5, 70 f.
 Lippstadt, eine Hungerpfarre ist daselbst erledigt u. 40, 635 f.
 — über die Exemption der Vornehmern in — von der Einkünfte, 42, 671 f. 44, 704 f. 47, 743 f.
 Lotto, das, findet noch in Waldrath Freunde, 23, 365 f. Vergl. Glücksspiele, Spiel.
 Lüdenscheid, neue Fabriken werden daselbst angelegt, 3, 42 f. Fragen, die dasige Bürgerschule betreffend, 44, 701. Entgegnung darauf, 51, 814.
 Luferscheinung vom 23ten Oct. 1805. Nachricht von derselben, 10, 145. Eine andere Ansicht v. derselben, 17, 257.
 Luther, D. Martin, sein freymüthiges kraftvolles Urtheil über Schul- und Kirchenverf. 14, 109 f.
 — — 8 Denkmahl. Bedenklichkeiten wegen Errichtung desselben, 7, 97 f. 7. B. Eides Anerbieten des halb, 16, 256. Berechnung der dazu eingekommenen Beiträge, 15, 240. 35. B. 48. B.

M.

Manufacturen, Tuch-, f. Herbede.
 Marburg, das chyrurgische Universitätsinstitut empfohlen, 30, 479.
 Mark, Graffsch., die Matricken in derselben sind ungleich angefertigt, 29, 452 f.
 Marktpreise, 6, 96. 8, 128. 9, 144. 11, 176. 17, 272. 19, 304. 21, 336. 24, 384. 26, 416. 30, 480. 32, 512. 35, 560. 37, 592. 41, 656. 44, 704. 46, 736. 49, 784.
 Martini, Laguna, dieser Gelehrte macht sich um Cicero's Briefe verdient. Bitte deshalb, 21. B.
 Maschine zum Wasserheben, von Montgolfier erfunden, 29, 463 f.
 Mathematik, durch welche das Studium derselben in Weiskalen befördert worden ist? 34, 534.
 Matrifel, f. Mark, Steuerrollen.
 Mayran, Wunsch in Betreff desselb. 46, 834—35.
 Meinberg, über ein n. Mineralwasser das. 43, 673 f.
 Menschenliebe des Herrn Hofrath Michaelis in Marburg, 1, 14.
 Meschede, Aufheb. des walten Stifts das. 11, 174 f.
 Michaelis, Hofr. in Marburg, f. Menschenliebe.
 Mißbräuche, f. Rügen, Exemption, Ubergl.
 Möser, Klinger's Urtheil über — als Schriftsteller, 35, 554.
 Montgolfier's Erfindung einer Wasserhebungsmaschine, 29, 463.
 Mord, als Folge einer Schlägerey, 16, 252. 23, 367. 18, 287. Vergl. Döllner.
 Müller, Pred. in Schwelm, seine Verdienste um die Mathematik u. 2 seiner besten mathematischen Schriften, 34, 534.
 Münster, verglichen mit Paderborn, 4, 56.
 — — Nachricht von dem Eifer der dasigen Geistlichen für die Orthodoxie des kath. Systems gegen Profess. Becklein, 2, 33 f. Entgegnung deshalb von D., 13. B. Uebermüthige Replik v. P., 39, 612 u. 39. B. Antwort auf diese Entgegnung von Pr. Kistemaker, 47, 750 u. 48. B. Widerlegung des beschuldigten Eifers der dasigen Geistlichen, 47, 747 f. Ueber die theol. Facultät daselbst, zur Vertheidigung ders. 22, 337 f. Wunsch in Hinsicht einer Kirchenandacht das. 33, 527—28. f. Febr.

N.

Nakorp's Quartalschrift für Religionslehrer, was sollte sie leisten, und was hat sie geleistet? 38, 593 f. 39, 609 f.
 Naturkunde, f. Luferscheinung. Fortschritte und Entdeckungen in dieser Wissenschaft in den letzten Jahrzehnten, 11, 163.
 Nautik, neuere Verbesserung derselben, 11, 170 f.
 Neus, Eröffnung des protest. Cultus das. 28, 440 f.

O.

Och, sehr großer — zu Varel, 7, 110.
 Orthographie, Wunsch, daß Schriftsteller in derselb. nach Einer Norm verfahren möchten, 34, 542.
 Osterfeyer, die, eine Stizze; zur Vertheidigung der Osterfeyer, von Knaben angelegt, 46, 733 f.
 Ostriesland, Unrichtigkeiten, die von diesem Lande gesagt sind, 1, 17 f. Volksmenge in diesem Lande, 27, 417 f. 28, 433. Königl. Befehl, die Hülfspergersche Gesellschaft in Ostriesland betreff. 20, 319. Ostfries. Gelehrte, einige Nachrichten von dens. 2, 21 f. Unmoralischer Prediger zu H. in O. 22, 342. Geographische Fragmente über O. 51, 801.

P.

Paderborn. Gründe, weshalb billig die neu zu errichtende Universität dahin verlegt werden sollte, 4, 55 f. f. Kalkreuth.
 Papa, Bedeutungen (successive), welche dieses Wort erhalten hat, 32, 507.
 Papier, Erfindung, es im Stoffe zu leimen, 37, 591.
 Pausen in Concerten, über die, 26, 413 f.
 Pfaffe, Bedeutung dieses Wortes, 32, 507 f.
 Pfaffen, weshalb die Prediger so genannt werden? 18, 286. 32, 507 f.
 Planeten. Entdeckung des Uranus, der Ceres, der Pallas u. der Juno, 11, 165—66.
 Policey, Rügen gegen die, 5, 41. 12, 188.
 Prediger, unter Kollegen sollte vollends keine Feindseligkeit herrschen, 48, 767 f. Weshalb man sie Pfaffen nennt? 18, 286. Verordnung, Königl. preuß., wegen der Aufführung derselben, 33, 524 f.
 Prediger wählen, luth., sollen nur mit gedruckten Zetteln gehalten werden, 3, 48. Ueber dieselben und einige Singularitäten bey derselben in einer gewissen Provinz, 45, 705 f. 46, 721 f.
 Predigt, ist die — der wesentlichste Theil des protest. Cultus? 16, 241 f. 37, 577 f. f. Gottesverehr.
 Predigten, Form, Feyer und Beschaffenheit der meisten — ist kläglich, 37, 578. Im Herzogth. Berg halten reform. Prediger solche auf luth. Kanzeln und umgekehrt, 27, 418 f.
 Provinzialzeitung, wesselsche, zur Vertheidigung derselben, 10, 159 f.
 Pulvermühlen, zur Verbesserung der, 1, 12.

Q.

Quadratur des Kreises, vorgeblich erfunden, 46, 131.
 Quacksalber, ihre Schädlichkeit, 42, 664. verglichen mit 663.
 Quartalschrift für Religionslehrer, was sollte sie leisten, und was hat sie bisher geleistet? 38, 593 f. 39, 609 f.

N.

- Nabe vorm Walde. Errichtung einer Kaufmanns-
schule daselbst, 31. B.
Nasemann, Fr., Ankündigung und Inhaltsanzeige der
von ihm zu editirenden Sammlung von Gedichten: Cal-
siopie, 35. B.
Nedlichkeit, Beispiel von, 23, 365.
Nelligidität, die, was? 19, 308.
Nelligungsgebräuche, über, 4, 49 f.
Nömer, die alten, woher ihr großer Muth und ihre
Großthaten? 7, 122 f.
Nofker, D. H., Rector zu Lüdenscheid, stirbt, 4. B.
Nügen. Von ungerechter Gerichtspflege, 2, 30 f. Ge-
gen die Policey in Herdecke, 3, 41; in Hagen, 12, 188.
Wegen des Begräbnis der Verstorbenen in der Kirche
zu Drolshagen, 15, 238 f. Wegen eines parthei-
schen Auctionators, 19, 303. Wegen eines unmora-
lischen Pred. in Ostfriesland, 22, 342. Gegen das
Lotto, 23, 365 f. Wider eine Hebamme in Herde-
cke, 23, 367. Wegen des Schindangers hart an der Land-
straße, 40, 634. Wegen des Wunderdoctors Linden-
schmidt, 41 B. Wegen der Criminaljustiz in einem
kleinen westf. Städtchen, 43, 684. Wegen des Zei-
tungsschreibers Mannes, 46, 735 f. Wegen Strei-
tigkeiten unter Predigern, die Collegen sind, 48, 767
f. f. Execution.

O.

- Schlaggräber, der — Berendes entspringt, 29,
460. Derselbe wird verhaftet; seine Betrügereyen,
41. B.
Schlaggräber zu Lippfpringe, 10, 154 f. 29, 460 f.
— zu Bielefeld, 22, 350.
Schauspiel, das. Öffnung des Nationaltheaters zu
Düsseldorf, 7, 113. Wider die Errichtung des Nati-
onaltheaters zu Elberfeld, 19, 289 f. 20, 318 f.
Schleiermacher's, Prof. in Halle, Vreden, über die
Religion gerügt, 20, 308 *).
Schmitz, Capellan, resignirt in Stromberg aus edler
wissenschaftlicher Absicht, 42, 669 f.
Schnellschnecke, der, eine Weberspule, als nützlich
empfohlen, 49, 781 f.
Schriftsteller, f. Orthographie.
Schüncorps,) angegriffen, 2, 103. 19, 312 f.
— Spiele,) 21, 321. Parabel deshalb, 34.
B. Deutung derselben, 35. B. Replik auf jene
Anriffe, 39. B. Dimpliken, 23. B. 35. B. 41.
B. Entgegnung des hab, 33. B. Wider die Beglei-
tung desselben bey einem Begräbnis, 21, 321.
Schultsch, Anfrage wegen eines — für Kinder armer
Eltern in einem Armenarbeits-Anstalt, 10, 156 f.
Schulbücher, über — in Elementarschulen, 34, 529 f.
35, 545 f. 36, 561 f. f. Wilberg.
Schullehrer, Beispiele von der Hochachtung guter,
21, 335. Durch die Zuhelfer in Warendol, 48, 759.
— über Axtung derselben, 26, 407.
Schulverbesserungen, durch Gehaltszulagen der
Schullehrer zu Hamm u. Coest, 4, 64. Neues Schul-
geäude zu Neutkirchen bey Opladen, 3, 44. Schul-
verb. f. zu Schwelm, welche? 12, 201 f. f. Düsseldorf.
Schulunterricht, Zweck des, 34, 529 f.
Schulwesen, neuere Geschichte des — im Herzogth.
Weif, 31, 486. 32, 497 f. Bemerkung über diesen
Aufsatz, 47, 653.

- Schuhblättern, die Erringung derselben ist überall,
auch in Zeitungen zu empfehlen ic. 35, 559. Anfra-
gen, die aller Aufmerksamkeit würdig u. d. in Betreff
ders. 44, 689 f. Bemerkung wegen d. rs. in Verglei-
chung mit den natürl. Blättern, das höchstens nur 5
— 7 von letztern, wenn erstere eingimpft worden
waren, angestekt sind, 44, 693.
Seife, Mittel zu einer wohlfeilen, 50, 799.
Sicherheit, Bemerkungen über öffentl., 9, 129. Be-
antwortung dieser Bemerkungen, 18, 279 f. 26, 400.
Klage über Mangel an öffentl. — 28, 448. Zur öf-
fentl. — bedarf es der Wachsamkeit ic. 36, 576.
Sonnenberg, ein treffl. junger Dichter, Nachricht v.
demselben und seiner Bildung, und ein kleines Keno-
taphium auf denselben, 40, 637 f.
Speckseiten, ob sie bey Feuerbränden fliegen? 34,
543 f.
Spiel, das, wie schädlich es ist, 24, 382.
f. Glücksbude, Lotto.
Spielsucht, Beispiel von, 25, 395 f. Traurige Folo-
gen derselben (Beispiel) 36, 572 *).
Staatsdiener, über das Advociren derselben in Jes-
ser und Oldenburg, 29, 475 f.
Städter, ist der — gegenwärtige Lage wirklich so
schlimm? 23, 353 f.
Statistik, wer sie zur Wissenschaft erhoben? 27, 418.
— zur und über dieselbe in Hinsicht des Herzogth.
Berg, 32, 505 f. Jever, Lingen.
Steinen, Joh. Diebr. (von) Consistorialrath, —
Joh. Diebr. Franz, (von) Consistorialrath, —
ihre Bescheidenheit, 45, 713 f.
Steuertrollen, über Verfertigung der — in Frank-
reich, 29, 449 f. 30, 465 f. 31, 481 f. Ueber die Ver-
fertigung derselben in der andere; über die Abschätzung
mit Rücksicht auf Frankreich, 40, 625 f. 41, 641 f.
Strafen, über Einrichtung der, 33, 513 f. f. Geld-
strafen.
Supplik, Muster einer, 35, 557 f.

T.

- Tauben. Anfrage wegen des Taubenhaltens ic. 48,
764 f.
Thierfalter, Beispiel von, 25, 398. Durch das
Gansreiten in der Gegend von Venedig, 38, 605 f.
Thurnisch, was? 21, 336. Beantw. 44, 740.
Todesanzeige, geschmacklose, 3, 46 f.
Töchter, über Erziehung der, 5, 65 f.
Töllner, B. H. W., ein Mörder, 1, 1 f.
Tosk, Papinianischer, nützl. Einrichtung durch Herrn
Müller zu Gladbach, 12, 184.
Trinkgeld, der Leichenräger ist unbonnet, 35, 556.
Turnus und Thurnisch, einerley Wort, 44, 700.

U.

- Unfallsfälle, Beispiele von, 22, 350. Seifen-
schmidts Unfall in Vettendorf, 29, 456 f. Ermor-
dung durch Schlägerer, 16, 252 f. Brand mit 23,
367, 18, 287. Unfall zu Herford, 29, 473. Brand
zu Sendenhorst, 37. B.
Unkrauter, Vertilgung derselben in Getreidefeldern,
39, 600.
Unternehmungen, nützliche, zu Leichlingen, 2, 29.
Urtheile und Reflexionen über manche Urtheile
und Nügen, 24, 375. Vergl. Genieantworten.

B.

Warenholz, Schullehrerjubelfeyer das. 48, 759.
 Vaterlandsinn zu Düsseldorf, 12, 181.
Veritas odium parit, Wunsch, daß das nicht so seyn
 möge, 45, 720.
 Viller, Klinger's Lob, seiner Schrift über den
 Einfluß der Reformation ertheilt, 35, 554 f.
 Volksfürsten, s. Fürsten.
 Volksgebräuche zu Bepenburg bey einer Hochzeit,
 7, 127.
 Volksmenge in Ostfriesland, 27, 421 f. 28, 433. s.
 Jever, Lingen.
 Volta, Erfindung seiner Säule, 11, 179.
 Vornehme, s. Kirchenbesuch.
 Vorschriften zum Schönschreiben, s. Bracht.
 Votiren der Regierungsräthe zu L., Anekdoten, 14,
 222.

W.

Wahrheit erweckt Haß! möchte sie Liebe-erzeugen,
 45, 720.
 Weber, M., vulgo Feyer, Schilderung dieses Räu-
 bers, 9, 134. 18, 279.
 Wecklein, Prof. zu Münster, für und gegen seine Auf-
 klärungsversuche das. 2, 23. 13. B. Seine Verthei-
 digung wegen vorgeblicher Abweichungen vom kathol.
 christl. System, 23. B. Entgegnung, 34. B. 38,
 612 f.
 Wegebau, Wunsch wegen des — von Essen u. Wer-

den bis Elberfeld, 12, 185. Der Kronenberger Weg,
 14, 223.

Westfalen, das Herzogthum, eine, dieses Land be-
 treffende Erinnerung, 17, 261. Geschichte, neuere,
 des Schulwesens in diesem Lande, 31, 486 f. 32, 497 f.
 Westfälischer Anzeiger. Wunsch, daß in demselb.
 keine ungewöhnl. und zweydeutigen Ausdrücke vor-
 kommen mögen, 6, 193 f.
 Wetter, Causler zu Essen in Ostfriesland im 16ten
 Jahrh. 4, 62.
 Weihnachtsfeyer,) über, 20, 305 f.
 Weihnachtsfreuden,)
 Wilberg, D. F., sein Lesebuch für Kinder in Städten
 und auf dem Lande. 2te A. empfohlen, 37, 589 f.
 Wilmsen, F. P., dessen deutscher Kinderfreund, ist
 ein gutes Lesebuch für Schulen, 40, 638.
 Winger, Candidat, 7, 126 f. 33, 521 f.
 Witterung von 1805, war höchst merkwürdig, 41,
 654 f.
 — — mutmaßliche, vom Sommerhalbjahre v. 1806,
 41, 655 f.

Z.

Zeitung, politische, wie eine gute — beschaffen seyn
 muß? 6, 94.

Druckfehler.

In Nr. 42. sehe man auf der 2ten Seite am obern
 Rande statt 559 und 560 659 und 660.

In der Expedition des Westf. Anzeigers sind verlegt:

Briefe, geschrieben auf einer Reise nach Paris im Jahr 1804. von
 J. F. Benzenberg, Doktor der Weltweisheit und Professor
 der Naturkunde in Düsseldorf. Zwei Theile. 8. Mit 13
 Kupfern. 3 Rthlr. 8 ggr.

Inhalt des zweiten Theils.

Erster Brief. Paris. Der Pallast der Tuilerien. — Das Biergespann von Venedig. — Bo-
 naparte erscheint zum erstenmal auf der großen Parade als Kaiser. — Seine Talente als Regent und
 Selbstherrscher von Frankreich. Auf der Kupfertafel ist der Pallast der Tuilerien abgebildet. Zweiter Brief.
 Verhalten der Pariser bei der Erscheinung des Kaisers. — Ihre große Gleichgültigkeit gegen alle politische
 Veränderungen. — Der Kaiser kommt den 14ten July zum erstenmal ins Théâtre françois, und wird
 vom Volke freudig empfangen. — Einsegnung der Ehrenlegion im Hotel der Invaliden den 15ten July —
 Großes Feuerwerk auf dem Pont-neuf. — Der Kaiser geht mit Denon des Nachts in die Galerie der
 Antiken. Dritter Brief. Das Hotel der Invaliden. — Die Kuppel des Doms, in der Bouguer die
 Versuche über die Anziehung der Sonne und des Mondes machte. — Grabmahl von Lavoisier. — Die Bibli-
 othek der Invaliden. — Die Kriegsschule und das Marsfeld. — Der Schauplay der großen revolutionären
 Schauspiele. Vierter Brief. Das Museum der Artillerie. Panzer und Helm der Jungfrau von Orleans.
 — Die Rüstung Herzog Karls des Kühnen von Burgund. — Regnier, Inspektor des Museums. —
 Seine unauslöschlichen Schloffer. — Die Hüllenmaschine. Fünfter Brief. Das Museum der französischen
 Denkmähler im kleinen Augustinerkloster. — Versetzte Denkmähler im Garten des Klosters von Desca-
 res und Moliere. — Dagoberts Denkmahl, des Stifters der Abtei von St. Denis. — Begräbnis-
 Kapelle von Abälard und Heloise. — Die schöne Diane von Poitiers. Sechster Brief. Museum

der französischen Denkmäler. — La salle d'introduction. — Mitgothische Altäre aus rauhen
 Steinblöcken. — Grabmahl der Diane. — Schöne Gruppe um Heinrich I. Denkmahl. — Denkmahl des
 großen Kanzlers von Hospital. — Franz I. Grabmahl. — Säle des 13ten, 14ten und 15ten Jahr-
 hunderts. — Grabmahl von Ludwig XII. und Anne von Bretagne. — Todte Leiber von Marmor.
 Siebenter Brief. Museum der französischen Denkmäler. Säle des 16ten und 17ten Jahrhunderts.
 La Fontaines und Lebruns Denkmäler. — Ludwig XIV. Bildsäulen zwischen Türenne und Conde.
 — Glasmalereien von Perrin. — Denkmäler im Hofe des Klosters, Abälards und Heloïsens Urne.
 — Heinrich IV. Bildsäule, von Neben umschattet. Achter Brief. Davids Sabinerinnen. — Fortdau-
 ernde Ausstellung dieses großen Gemäldes. — Seine Unbegreiflichkeiten und seine Verdienste. Neunter
 Brief. Die große Gemäldegalerie im Museum Napoleon. — Niederländische Schule. — Van Steens
 Krankenzimmer. — Davs Gewürzkrämerin. — Tenniers Bierschenke. — Charakter der niederländi-
 schen Schule. Zehnter Brief. Die große Gemäldegalerie. Fortsetzung. — Die zufriedene Mutter, von
 Dav. — Die Kunst auf der Leinwand und im Roman. — Der fromme Bischof Comenius und sein
 orbis pictus. Elfter Brief. Die große Gemäldegalerie. Fortsetzung. — Das Marketerdengelt von
 Wouvermanns. — Gemälde von Dürer und Rubens. — Italienische Schule. Darstellung des
 Lebens eines Müllers. Zwölfter Brief. Gottesdienst in der reformirten Kirche bei der Vorstadt St. An-
 toine. — Messerfait. — Unterschied zwischen dem protestantischen und katholischen Cultus. — Die Wun-
 der der Jungfrau von Orleans. Dreizehnter Brief. Bildsäulensammlung im Museum Napoleon.
 Vestibulum. — Saal der Kaiser. — Schönes Basrelief vom Fries des Minerventempels in Athen im
 Saale der Jahreszeiten. Statuen von Demosthenes und Seno im Saale der berühmten Männer. —
 Der sterbende Krieger im Saale der Römer. — Der Torso. Vierzehnter Brief. Bildsäulensammlung im
 Museum Napoleon. Saal des Laokoon. — Seine Porphirsäulen. — Die berühmte Gruppe des
 Laokoon. — Die medicische Venus. — Saal des Apollo. — Ariadne vom Capitol. — An-
 tinous von Belvedere. — Apollo vom Vatikan. Fünfzehnter Brief. Bildsäulensammlung im Mu-
 seum Napoleon. Ueber die große Menge Antiken und ihre gute Erhaltung. — Saal der Musen. —
 Die Wäpen von Sokrates, Virgil und Hippokrates. — Kostbare Marmorarbeiten von Florenz.
 Sechzehnter Brief. Die Gemäldesammlung im Pallaste des Erhaltungssenats. — Moderne Bildsäulen.
 — Junius Brutus und die Horatier, von David. Siebenzehnter Brief. Der Pallast des Geses-
 sungskorps. — Saal der Gesetzgeber. — Schöne Marmorarbeiten in der Tribune der Redner. — Place
 de la concorde, wo Ludwig XVI. hingerichtet wurde. — Besuch seines Grabes auf dem Magdalen-
 nenkirchhofe. — Große Vorsicht, welche bey dem Beigen desselben herrscht. — (Hiezu gehört die Titelvog-
 nette). Achzehnter Brief. Das Laussummeninstitut von Siccard. — Ueber die Art des Unters-
 richts. — Prüfungen, welche Siccard mit den Laussummen anstellte. — Inschrift unter dem Bild-
 nisse des Abbé l'Epée. Neunzehnter Brief. Das Institut der Blinden in der Vorstadt St. Antoine. —
 Fertigkeit der Blinden im Lesen, in der Geographie, im Schreiben und im Bücherlesen. — Ihre Stärke
 in der Musik. — Öffentliche Prüfung der Blinden. — Ihre Kunstfertigkeiten. — Haugs Privatinsti-
 tut für Blinde. — Das große Hospital für 4000 Frauen, genannt la salpêtrière. Zwanzigster Brief.
 Neue Erfindung des Herrn Marfette im Lottospielen, oder la mine d'or. — Wahrsager und Zeich-
 nenter auf den Straßen von Paris. — Industrie der Pariser, von den Thieren zu leben, welche von ih-
 nen leben. — Mancherlei Broderwerk. — Fische an Ketten und Wagen. — Ein wandelndes Orchester.
 Ein und zwanzigster Brief. Besuch bei Montgolfier. — Nähere Nachrichten über das unglückliche
 Schicksal von Pilatre de Rozier und Remain. — Montgolfiers Ideen über die DIRECTION der
 Luftballons. — Ein Wasserstößer, mit dem er das Wasser bis auf das Dach seines Hauses hebt. Hiezu
 gehört die Kupfertafel XI. Zwei und zwanzigster Brief. Die große Modell- und Maschinensammlung
 im conservatoire des arts et métiers. — Künstliche Dreharbeiten von Barreau. — Hiezu das
 Kupfer Nr. 2. Taf. XI. Drei und zwanzigster Brief. Die Gobelins Manufaktur. — Aehnlichkeit
 ihrer einfachen Weberei mit der Weberei der Wilden. — Ihre gegenwärtigen Arbeiten. — Die Galerie der
 Gobelins. — Die Manufaktur der persischen Fußteppiche in der Savonnerie. Vier und zwanzigster
 Brief. Die große Spiegelmanufaktur in der Vorstadt St. Antoine. — Ihre Preise. — Der Dreher Re-
 jon. — Seine papierene Kalanderwalzen. — Kunstgriffe der Handwerker in großen Städten. — Säle.
 — Spiegel in der Bibliothek des Arsenal. Fünf und zwanzigster Brief. Letzter Besuch auf der Stern-
 warte. — Der Künstler Lenoir. — Vergleichung seiner Torse mit der Torse von Peru auf der Sternwarte.

— Große Genauigkeit seiner Arbeiten bis auf ein Tausendtheil der Linie. — Nachrichten über die Vergleichung der Meter. — Neue Maße und Gewichte. — Die Werkstätte von Lenoir und Bertoud. — Secuhren. — Bauhin's Magnetrabehn. — Der Optiker Lerebourg. Sein großes Fernrohr für den Kaiser. Sechs und zwanzigster Brief. Moreau. — Der Tempel. — Bonaparte. — (Die Kupfertafel stellt den Tempel von der Nordseite dar).

Betrachtungen über die lehrreichen und trostvollen Wahrheiten des Christenthums, bei der letzten Trennung von den Unfrigen. Von R. Eylert, dem jüngeren, Prediger der reform. Gemeinde zu Hamm in der Grafschaft Mark. gr. 8. Zweite Aufl. 1 Rthlr. 8 ggr.

Inhalt.

I. Werden wir uns wieder sehen? — II. Fortsetzung. — III. Warum hat uns Gott nicht mehr von der Ewigkeit offenbart? — IV. Ueber die Erfahrung, daß wir hier auf Erden nie das Ziel unserer Wünsche erreichen. (Sehnsucht nach dem Besseren). — V. Belehrungen und Trostgründe, die uns das Christenthum bei dem Gedanken an die letzte Trennung von den Unfrigen gibt. — VI. Was folgt daraus, wenn wir die Fortdauer des Menschen nach dem Tode läugnen? (Unsterblichkeit). — VII. Ueber das Verlangen und das Gefühl unseres Herzens, das so laut für unsere Unsterblichkeit spricht. — VIII. Fortsetzung. — IX. Ueber das Andenken an unsere vollendeten Geliebten. — X. Ueber das Andenken unserer vollendeten Geliebten an uns. — XI. Das Christenthum befreiet seine Verehrer von der Furcht vor dem Tode. — XII. Ueber die lehrreichen und trostvollen Wahrheiten des Christenthums beim Tode früh vollendeter Kinder. — XIII. Der Frühling. — XIV. Der Herbst. — XV. Lieder und Gedichte.

Daulnon's, J. B., (jetzt Prof. am Lyceum zu Düsseldorf,) vollständiger Cursus zur Erlernung der franzöf. Sprache.

Nro. I. Kleine Sprachlehre für Anfänger. 5te Aufl. gr. 8. à 10 ggr.

— II. Große Sprachlehre. 3te Aufl. gr. 8. à 1 Rthlr.

— III. Materialien zu practischen Uebungen; aus den besten Schriftstellern beyder Nationen ausgewählt. Mit steter Nachweisung der zu beobachtenden Regeln. In 5 Abtheilungen. 3te Aufl. gr. 8. à 2 Rthlr.

Jede Classenabtheilung wird auch apart verkauft, nämlich:

A. Einleitung; oder Sammlung einzelner vermischter französischer und deutscher Sätze, zur Anwendung einer jeden Regel der französischen Sprachlehre, mit nöthigen Erklärungen und praktischen Bemerkungen über die französische Construction für Anfänger versehen. à 7 ggr.

B. Erste Klasse enthält lehrreiche Kenntnisse aus der Geschichte der Staaten Europas und aus der Götterlehre; nebst einem Gespräch über Mythologie und nebst einem Schauspiel: Der Edelknahe, von J. J. Engel. Zum Beschluß eine französische Erzählung. à 8 ggr.

C. Zweyte Klasse enthält einen kurzen Inbegriff der Geschichte Deutschlands, mit nöthigen Erklärungen. Zum Beschluß ein französisches Schauspiel von Florian. à 8 ggr.

D. Dritte Klasse enthält eine Sammlung ausgewählter Stücke aus der französischen und deutschen Litteratur; desgleichen einige Stücke aus den Dichtern beyder Nationen. Zum Beschluß folgen Handlungsbriefe. à 9 ggr.

E. Musterübersetzungen aller drey Klassen. à 16 ggr.

Alle Recensionen dieses Werks bestätigen einhellig das Urtheil, daß der Verf. den von einander verschiedenen Genies beyder Sprachen, wie keiner zuvor, bemerklieh gemacht, und durch diese Methode für Lehrer u. Lernende das gründliche Studium dieser sich immer mehr ausbreitenden Sprache erleichtert und verschönert habe, und daß die große Sprachlehre auch besonders solchen Deutschen, welche dieselbe schon verstehen, zum Nachfinden zu empfehlen sey. Das neue Handwörterbuch des Hrn. Verfassers ist unter der Presse.